

## Technisches Merkblatt

*Bezeichnung:* **Miraphen® 2K- UV-Spachtel**

*Artikel-Gruppe:* 159 2K- UV-Spachtel  
030-000-00010 Härter-Komponente für 2K- UV-Spachtel

*Anwendung:* Zweikomponenten- UV-härtender Spachtel

*Eigenschaften:* **Miraphen® 2K- UV-Spachtel** ist zum Füllen von Astlöchern und Fehlstellen von Hand entwickelt worden. Seine Besonderheit gegenüber herkömmlicher Spachtel ist seine zusätzliche Nachvernetzung durch Zugabe der Härterkomponente. So werden auch tiefere Löcher, bei welchen die Strahlung nicht in die Tiefe eindringen kann, über Nacht durchgehärtet.

**Miraphen® 2K- UV-Spachtel** weist eine gute Haftung und hohe Elastizität auf, so dass auch bei Löchern mit größeren Durchmessern (sofern sie ganz ausgefüllt sind) kein Wegreißen vom Holz stattfindet.

**Miraphen® 2K- UV-Spachtel** besitzt ein gutes Füllvermögen, erfüllt die DIN 4102, B1, Schwerentflammbarkeit, sowie die DIN 68861, 1B, chemische Beständigkeit.

**Miraphen® 2K- UV-Spachtel** ist völlig lösemittel- und styrolfrei, und damit besonders umweltfreundlich.

*Verarbeitung:* Die Verarbeitung erfolgt vorzugsweise von Hand mit Japanspachteln o.ä.

Bei der Verarbeitung empfiehlt sich als Vorsichtsmaßnahme das Tragen von Gummihandschuhen und Schutzbrille.

Vor dem Auftrag muss der **Miraphen® 2K- UV-Spachtel** mit der Härterkomponente im Mischungsverhältnis 100:3 gut durchmischt werden

Bei Raumtemperatur ist die Topfzeit der Mischung ca. 1-2 Stunden. Die Topfzeit ist auch abhängig von der Raumtemperatur, der Spachtel- und Substrattemperatur, sowie der vorherrschenden Luftfeuchtigkeit. Umso größer die angemischte Menge, und umso höher die Temperatur, desto kürzer ist die Topfzeit.

Die Löcher sollten mit dem Material möglichst vollständig ausgefüllt werden (spachteln im Kreuzverfahren, im flachem Winkel und mit „hohem“ Druck). Das Material sollte etwas über den Löchern überstehen, so dass nach dem Schliff eine plane Fläche zum Holz erreicht wird. Bei der Lagerung über Nacht härtet der nicht von der UV-Strahlung gehärtete Spachtel durch, und kann am nächsten Tag normal zur Lackierung weitergeleitet werden. Der überstehende Spachtel wird mit dem Holzschliff abgetragen und egalisiert.

Der Spachtel sollte zweckmäßigerweise nach dem Auftrag mit mindestens 1 Lampe 80W/cm (Hg) oder Ga + Hg angehärtet werden, so dass sich an der Oberfläche eine feste Haut bildet. Die Hölzer können nun aufeinander abgestapelt werden. Wird der Spachtel nach dem Auftrag nicht UV-gehärtet, können die Werkstücke nicht abgestapelt werden, und besteht die Gefahr der starken Penetration in die Holzränder, welche sich dann wesentlich dunkler darstellen. Der Spachtel härtet trotzdem über Nacht aus.

Der Spachtel sollte vor direkter Sonneneinstrahlung durch Glas oder vor sehr hellem, indirekten Sonnenlicht geschützt werden, da **Miraphen® 2K- UV-Spachtel** relativ lichtempfindlich ist, und es sonst zur Gelbildung und ausgehärteten Bereichen im Topf kommen kann.

<i>Härter</i>	Mischung im Verhältnis 100:3 mit der Härterkomponente (Art. 030-000-00010) Beide Komponenten gut miteinander vermischen.
<i>Viskosität:</i>	20°C: 10-15 Pas
<i>Lagerung:</i>	3 Monate in unangebrochenen Gebinden
<i>Kennzeichnung:</i>	Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt. Frei von Schwermetallen, Formaldehyd und Insektiziden/Pestiziden

*Klumpp Coatings produziert hochwertige Oberflächenmaterialien für die Weiterverarbeitung auf Fertigungsanlagen mit entsprechenden Auftragstechnologien. Es liegt in der Verantwortung des Verbrauchers die Anforderungen des Produkts mit allen geltenden Vorgaben einzuhalten, bevor weiter verfahren wird. Der Anwender ist angehalten das Endprodukt immer auf die Eignung für den gewünschten Zweck zu testen, bevor mit dem Auftrag begonnen wird. Der Hersteller übernimmt keine Garantie für die Vermarktung und Zweckmäßigkeit für bestimmte Einsätze. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für zufällige, Folge- oder spezifische Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt von der Verarbeitung dieses Produkts herrühren. Die Messdaten basieren auf Labortests, die unter optimalen Laborbedingungen von Klumpp Coatings durchgeführt wurden. Diese Information dient nur als allgemeine Hilfe, da die eigentliche Produktion durch bedeutende Faktoren wie Trägermaterial, Fertigungsumgebung und Auftrag beeinflusst werden kann. Der Kunde sollte eine angemessene Funktionsprüfung mit originalen Produktionsmustern durchführen, um die Eignung für den gewünschten Zweck sicher zu stellen. (Juli 2009)*